



100 % Cloud. 100 % Managed Services.

Die IT-Erfolgsformel von OFFICEFIRST Real Estate – powered bei ACP IT Solutions

Die Anforderungen an moderne digitale Arbeitsumgebungen sind hoch. Sie sollen innovativ, leistungsstark und immer und überall verfügbar sein, wenig aufwendig für die eigene IT und sicher vor Cyberkriminellen sein. Um dies zu erreichen, hat OFFICEFIRST Real Estate zusammen mit ACP IT Solutions eine Cloud Only-Strategie in Reinform umgesetzt – inklusive passender Service-Lösungen wie Managed Workplace.

**IT for
innovators.**

Cloud only ohne Kompromisse

Keine eigenen Server mehr, keine aufwendige IT- und Netzwerk-Infrastruktur, keine Active Directory-, VPN- und Geräte-Verwaltung: In Zeiten von Fachkräftemangel und Mobile Work liegen die Vorzüge von Cloud Only-Infrastrukturen und Managed IT-Services auf der Hand. So konsequent und in Reinform umgesetzt wie bei OFFICEFIRST finden sie sich jedoch nur selten. Die führende Asset Management Gesellschaft hat mit Unterstützung von ACP IT Solutions (ACP) eine 100 % cloudbasierte, durch und durch innovative IT-Landschaft realisiert.

OFFICEFIRST Real Estate verwaltet in Deutschland und darüber hinaus Gewerbeimmobilien in Top-Lagen. Im Portfolio haben die Asset Manager ikonische Office-Bauten wie den Messeturm in Frankfurt, das Büro-Ensemble am Hamburger Millerntorplatz oder das Rivergate in Wien. In Summe sind es über 70 Immobilien mit rund 1,3 Mio. Quadratmetern vermietbarer Fläche. Den Management-Auftrag hat OFFICEFIRST von der US-amerikanischen Investmentgesellschaft Blackstone erhalten. Diese ist zugleich die Muttergesellschaft der OFFICEFIRST Real Estate.

OFFICEFIRST zielt auf Innovationsführerschaft ab

Das Unternehmen beschäftigt in Deutschland gut 80 Mitarbeitende an fünf Standorten in Frankfurt am Main, Berlin, München, Hamburg und Köln. Damit die Mitarbeitenden mobil und flexibel über alle Teams und Orte hinweg zusammenarbeiten können, setzt OFFICEFIRST auf Modern Workplace-Lösungen. Diese wurden als Managed Service schon bisher von einem externen IT-Dienstleister bereitgestellt – ähnlich wie heute von ACP. Anders sieht es mit der IT-Landschaft dahinter aus. „Die war trotz der verfolgten Cloud Only-Strategie noch bis vor Kurzem hybrid gestaltet: mit lokalen Servern und Netzwerkstrukturen in Kombination mit Anwendungen und Daten in der Cloud“, bestätigt Lukas Blazek, IT-Leiter bei OFFICEFIRST.

„Dies entsprach unseren Anforderungen und unserem Anspruch als Innovationsführer zuletzt nicht mehr“, ergänzt Thomas Macziek, Head of Portfolio Management bei OFFICEFIRST. Da die Kooperation mit dem vorherigen IT-Dienstleister im Sommer 2024 ihr vertraglich vereinbartes Ende erreichte, hatte OFFICEFIRST die Umsetzung und Betreuung des kompletten IT-Projekts zur erneuten Vergabe ausgeschrieben. Alle im Anforderungskatalog gelisteten Anwendungen und IT-Dienstleistungen sollten als Managed Services realisiert und künftig in einer rein cloudbasierten Infrastruktur betrieben werden.

Perfect Match – in puncto Größe, Portfolio und Philosophie

Der Zuschlag ging im Herbst 2024 an die ACP. Die vertragliche Leistungsbeschreibung liest sich wie ein Gesamtverzeichnis dessen, was eine moderne IT-Landschaft ausmacht. ACP ist verantwortlich für die Bereitstellung und den Betrieb der kompletten Netzwerkinfrastruktur. Dazu gehören Managed Firewall, LAN, WLAN und SD-WAN mit Leitungssteuerung. Hinzu kommt die Druckerlandschaft an allen Standorten. Kern der Cloud Only-Umsetzung sind Managed Microsoft 365-Leistungen und die für OFFICEFIRST realisierte Managed Workplace-Lösung von ACP. Diese umfasst

OFFICEFIRST
Real Estate GmbH
www.officefirst.com

OFFICEFIRST

Facts

Standorte: Frankfurt am Main, Berlin, München, Hamburg und Köln

Mitarbeiter*innen: rund 80

Verwaltetes Immobilienvermögen: ca. 6 Mrd. Euro

Branche: Immobilienverwaltung

Partner

Arctic Wolf

Cisco

Fortinet

Microsoft



FORTINET



Unsere Lösung

Cloud Only-Infrastruktur mit Managed Services für Netzwerk, Arbeitsplatsumgebungen und IT-Security

die Bereitstellung, Einrichtung und Steuerung aller Endgeräte, das Patchmanagement, die Wartung aller Applikationen sowie Aufgaben von Maintenance bis Hard- und Software Lifecycle.

„Wir haben unseren IT-Betrieb vollständig outgesourct: an einen für alles verantwortlichen Dienstleister“, erklärt Blazek und betont: „Das hat Methode, denn so vermeiden wir unnötige Schnittstellen und profitieren von einem Single Point of Contact.“ Eine Besonderheit ist die Cloud Only-Architektur. Weltweit werden verstärkt Cloud-Lösungen realisiert. Allerdings gibt es bislang kaum ein Unternehmen, das seine IT-Infrastruktur so konsequent wie OFFICEFIRST erneuert und auf Cloud Only umgestellt hat. „Das führt bei Herstellern oder Software-Anbietern noch regelmäßig zu Nachfragen“, berichtet Wolfgang Deeken, zuständiger IT-Architekt bei ACP. „Viele Applikationsanbieter sind überrascht, wenn wirklich alles als Plattform- oder Software-as-a-Service in der Cloud verortet ist und es beispielsweise keine Virtualisierungsumgebung mehr gibt, um Server oder lokale Dienste zu deployen.“

Umso wichtiger ist es, dass alle Akteure in dieser innovativen IT-Landschaft perfekt matchen. Zumal das Setup dynamisch ist und sich stetig weiterentwickeln wird. Bei OFFICEFIRST und ACP stimmen die Voraussetzungen: „Unsere Unternehmungen passen gut zusammen: beide Unternehmen sind im Mittelstand, führend in ihrem Business und in der gleichen Region mit eigenen Standorten präsent“, sagt Account Manager Holger Sattig von ACP. Das sieht auch OFFICEFIRST so: „Die ACP“, so Macziek, „ist groß genug für die Komplettbetreuung unserer Cloud Only-Landschaft und flexibel genug, um selbst ambitionierte Anforderungen schnell und erfolgreich umzusetzen.“

Mobil, sicher und hoch flexibel in der Zusammenarbeit

Flexibilität und leistungsstarke Lösungen erwartet OFFICEFIRST auch auf der Workplace-Seite. Die Teams des Unternehmens arbeiten mobil und standortunabhängig zusammen. In der neuen, von ACP umgesetzten Cloud Only-Umgebung funktioniert

”

„Gemeinsam mit ACP IT Solutions haben wir innerhalb weniger Monate eine technisch führende Cloud Only-Infrastruktur realisiert. Mit dieser sind wir in der IT flexibler, sicherer und effizienter denn je unterwegs und setzen neue Maßstäbe im Wettbewerb.“

—
Lukas Blazek

Leiter IT,
OFFICEFIRST Real Estate GmbH





dies anwenderfreundlich und sicherer denn je. So gehören Fernzugriffe auf lokale Server via VPN beispielsweise der Vergangenheit an. Heute benötigen die User lediglich einen Internetzugang und können von überall arbeiten. Die neue Freiheit wird genutzt. User erledigen ihre Aufgaben standortunabhängig nach höchsten Sicherheitsstandards über einen längeren Zeitraum zum Beispiel von Indien und Südafrika aus.

ACP stellt allen Mitarbeitenden im Rahmen des Managed Workplace Service dafür ein Notebook, Smartphone und bei Bedarf auch ein Tablet zur Verfügung. Stationäre Devices gibt es nicht mehr. Die Arbeitsplätze in den Büros bieten eine Docking-Station, zwei Monitore, Tastatur und Maus. Der generelle Einsatz von zwei Mobile Devices pro User ermöglicht Berechtigungsprüfungen per Multi-Faktor-Authentifizierung (MFA). „Ein großer Sicherheitsvorteil ist zudem, dass wir durch Cloud Only viel Komplexität herausgenommen haben“, sagt Deeken. „In klassisch gewachsenen Umgebungen sind die Strukturen oft so komplex, dass wir Kompromisse eingehen müssen. Cloud Only ist einfach: User greifen auf die Unternehmensdaten per Internet zu. Der Zugang ist durch einen Cloud-Proxy sowie per MFA abgesichert. Hinzu kommt das 360°-Monitoring durch unser Security Operations Center (SOC) – betrieben von Arctic Wolf.“ Ungewöhnliches Nutzerverhalten, dazu können etwa Anmeldungen aus dem Ausland gehören, wird zuverlässig registriert und gemeldet. Sprich: „Wir fragen sofort nach“, so Deeken, „ob sich dort aktuell Berechtigte aufhalten.“

Managed Workplace mit persönlichem Service

Direktes Miteinander und persönlicher Support sind ohnehin feste Säulen der Managed Workplace-Vereinbarung. „Wir legen großen Wert darauf, dass unsere User nicht nur remote via Helpdesk unterstützt werden“, so Blazek, „sondern regelmäßig auch live vor Ort, etwa wenn es um das On- und Offboarding oder konkrete Fragen zur IT geht. Neben der wichtigen persönlichen Komponente der OnSite-Unterstützung verhindern wir so, dass User sich an Prozessen vorbei selbst behelfen.“

Bei Managed Workplace mit ACP besteht diese Gefahr nicht. Der Service ist besser denn je – sonst hat sich für die Mitarbeitenden wenig verändert. „Technisch gesehen ist unsere neue IT-Umgebung revolutionär und ein riesiger Schritt nach vorn – gerade in puncto Sicherheit“, resümiert Blazek. Für die User, so der IT-Leiter, lief die Umstellung reibungslos. So optimal unterstütze ACP das kollaborative Arbeiten mit Managed Workplace und neuer Cloud Only-Umgebung. Das sei die hohe Kunst der IT.

„Eine leistungsstarke IT ist für uns essenziell. Die Teams an unseren fünf Standorten arbeiten deutschlandweit agil zusammen. Dafür benötigen sie immer und überall Zugriff auf unsere Applikationen und Daten. Das erfordert mobile Arbeitsplatzlösungen, die sicher und zuverlässig funktionieren. Für diese sorgt ACP mit einer passgenauen Managed Workplace-Lösung.“

Thomas Macziek

Head of Portfolio Management,
OFFICEFIRST Real Estate GmbH

ACP MANAGED WORKPLACE

Bester Service aus einer Hand

Wie zufrieden waren Sie mit unserem Service?



Wie freundlich war Ihr Kontakt in unserem Service-Team?



Kundenstimme:

„Der Austausch war sehr freundlich,
zielorientiert und produktiv, alles bestens.“

Quelle: Interne Ticketauswertung aus ACP ITSM-Tool „ServiceNow“, 55 beantwortete Umfragen im Zeitraum 01.04.2024-12.02.2025



Einfach für Sie da.



ACP IT Solutions AG

+49 40 822168600

acp.nord@acp.de

www.acp-gruppe.com